

# Amt Schönberger Land

<b>Beschlussvorlage</b> für Gemeinde Lockwisch	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/2/0318/2013</b>	<b>- Fachbereich II</b>		
	<b>Status:</b>	<b>öffentlich</b>			
	<b>Sachbearbeiter:</b>	<b>S.Liedtke</b>			
	<b>Datum:</b>	<b>14.03.2013</b>			
	<b>Telefon:</b>	<b>038828/330-128</b>			
	<b>E-Mail:</b>	<b>S.Liedtke@schoenberger-land.de</b>			
<b>Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013</b>					
<b>Beratungsfolge</b>					<b>Abstimmung:</b>
26.03.2013	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses Lockwisch		Ja	Nein	Enth.
26.03.2013	Gemeindevertretung Lockwisch				

## Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2013 kann trotz Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten sowie Ausschöpfung aller Ertrags- und Einnahmemöglichkeiten ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden. Ursächlich für den defizitären Haushalt 2013 sind primär Kinderbetreuungskosten, Schullastenausgleichszahlungen, Kreis- und Amtsumlagen, aber auch die verminderten Zuweisungen aufgrund der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes M-V.

Gemäß § 43 Absatz 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Haushaltssicherungskonzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

**Es wird, wie im vergangenen Jahr, eine Erhöhung der Hebesätze auf 265% für die Grundsteuer A, 345 % für die Grundsteuer B und 305 % für die Gewerbesteuer empfohlen. Zur stetigen Anpassung der Hebesätze und Verbesserung der Haushaltssituation besteht die Möglichkeit, einmalig eine dynamische Anpassung der Hebesätze derart zu beschließen, dass alle zwei Jahre eine Erhöhung der Realsteuern um einen noch festzulegenden Prozentsatz erfolgt.**

## Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung Lockwisch beschließt die 1. Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept:

- a) in vorliegender Fassung
- b) mit folgender Erhöhung der Realsteuerhebesätze:
  - Grundsteuer A auf 265 %
  - Grundsteuer B auf 345 %
  - Gewerbesteuer auf 305 %.

## Anlage:

1. Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept 2013

\_\_\_\_\_  
S.Liedtke  
SB

\_\_\_\_\_  
M.Frank  
FBL

\_\_\_\_\_  
F.Lehmann  
LVB

# Gemeinde Lockwisch

Die Bürgermeisterin  
über Amt Schönberger Land

Amt Schönberger Land ❖ Postfach 1152 ❖ 23921 Schönberg

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Untere Rechtsaufsichtsbehörde  
Börzower Weg 1-3

23936 Grevesmühlen

## 1. Fortführung zum Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Lockwisch

Kann eine Gemeinde den Haushaltsausgleich trotz aller Anstrengungen nicht erreichen, hat sie gemäß § 43 Abs. 7 KV M-V ein Haushaltssicherungskonzept zu beschließen, in dem der Zeitraum anzugeben ist, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich erreicht wird.

Im Haushaltsjahr 2013 kann trotz Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten sowie Ausschöpfung aller Ertrags- und Einnahmemöglichkeiten ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden. Ursächlich für den defizitären Haushalt 2013 sind primär Kinderbetreuungskosten, Schullastenausgleichszahlungen, Kreis- und Amtsumlagen, aber auch die verminderten Zuweisungen aufgrund der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes M-V.

Gemäß § 43 Absatz 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Haushaltssicherungskonzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

### Darstellung des im Haushaltsplan 2013 festgesetzten Ergebnis- und Finanzhaushalts:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

#### 1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	288.400 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	344.500 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-56.100 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-56.100 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-56.100 EUR

#### **Amtsangehörige Gemeinden:**

Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf, Selmsdorf, Stadt Dassow, Stadt Schönberg

#### **Bankverbindungen:**

Sparkasse Mecklenburg- Nordwest  
BLZ 140 510 00  
Kto.- Nr.: 1 000 038 196

Deutsche Kreditbank Schwerin  
BLZ 120 300 00  
Kto.- Nr.: 100 578

#### **Postanschrift:**

Am Markt 15, 23923 Schönberg

#### **Büroanschrift:**

#### **Sprechzeiten:**

Montag – Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag + Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag geschlossen

Sonst nach Vereinbarung

**Telefon:** (038828) 330-0 - Zentrale -

**Fax:** (038828) 330-175 und 330-176

**E-Mail:** [m.frank@schoenberger-land.de](mailto:m.frank@schoenberger-land.de)

**Internet:** [www.schoenberger-land.de](http://www.schoenberger-land.de)

**Durchwahl:** 330 - 128

**Auskunft erteilt:** Frau Liedtke

**Datum:** 20. März 2013

## 2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	282.700 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	303.300 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-20.600 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.000 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	26.100 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-21.100 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	11.500 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-11.500 EUR

festgesetzt.

Es bestehen zum Jahresbeginn 2013 folgende Kreditverbindlichkeiten:

Kreditinstitut	Bemerkungen	Zinsen 2013	Tilgung 2013
Landesförderinstitut M-V, Erschließung  WG „Am Sandberg“ Lockwisch	Ursprungskapital: 153.857,67 € Zinssatz bis 31.12.2009 = 3,0 % Zinssatz ab 01.01.2010 = 2,4 % + 0,25 Nebenf. Stand per 31.12.12 68.533,83 €	1.030,51 €	8.234,76 € nebst 166,21 € KBK
Sparkasse M-NW	Ursprungskapital: 76.693,78 € Zinssatz 4,69 % Zinsbindung bis 30.12.2017 Stand per 31.12.12 55.195,68 €	2.543,75 €	2.579,41 €
DGHYP	Ursprungskapital 37.291,14 € Zinssatz bis 30.11.2015 = 3,99 % Stand per 31.12.12 34.244,33 €	1.357,19 €	503,65 €

### Haushaltsausgleichsmaßnahmen

#### **Amtsangehörige Gemeinden:**

Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf, Selmsdorf, Stadt Dassow, Stadt Schönberg

#### **Bankverbindungen:**

Sparkasse Mecklenburg- Nordwest  
BLZ 140 510 00  
Kto.- Nr.: 1 000 038 196

Deutsche Kreditbank Schwerin  
BLZ 120 300 00  
Kto.- Nr.: 100 578

## Darstellung zur Verbesserung der Einnahmen

Bezeichnung	Bemerkung
Pacht	Für die gemeindlichen werden marktübliche Pachtzinsen erhoben.
Grundsteuer A	Der Hebesatz der Gemeinde liegt hier bei 245 %, der durchschnittliche Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden liegt im Berichtsjahr bei 263,37 %.
Grundsteuer B	Hebesatz der Gemeinde: 330 %, durchschnittlicher Hebesatz im Berichtsjahr: 340,15 %.
Gewerbsteuer	Hebesatz Gemeinde: 300 %, durchschnittlicher Hebesatz: 303,11 %
Hundesteuer	Eine Erhöhung der Hundesteuerbeträge (1. Hund 24,00 €, 2. Hund 40,00 €, 3. Hund 50,00 €) ist bereits erfolgt
Konzessionsabgaben Strom	Die Gemeinde hat vom Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG Anteile in einer Beteiligungshöhe von 12.823 Aktien übertragen bekommen. Im Rahmen der Doppik-Einführung sind die Anteile am Verband zu bilanzieren. Der zu bilanzierende Anteil beträgt 38.469,00 Euro. Eine Veräußerung der Anteile ist nicht zu empfehlen, da hieraus jährlich Dividende erzielt werden.
Zweitwohnungssteuer	Hieraus erzielt die Gemeinde Einnahmen von ca. 600 €.

Die Nichtanpassung der Realsteuerhebesätze löst mithin ein Einnahmeverzicht aus. Es wird, wie im vergangenen Jahr, eine Erhöhung der Hebesätze auf 265% für die Grundsteuer A, 345 % für die Grundsteuer B und 305 % für die Gewerbesteuer empfohlen. Zur stetigen Anpassung der Hebesätze und Verbesserung der Haushaltssituation besteht die Möglichkeit, einmalig eine dynamische Anpassung der Hebesätze derart zu beschließen, dass alle zwei Jahre eine Erhöhung der Realsteuern um einen noch festzulegenden Prozentsatz erfolgt.

## Darstellung der Einwohnerentwicklung, Zuweisungen und Umlagen 2009 – 2013

	2013	2012	2011	2010	2009
Einwohner		396	392	395	406
<b>Schlüsselzuweisung</b>	<b>97.100 €</b>	<b>84.316 €</b>	<b>100.434 €</b>	<b>113.012 €</b>	<b>146.565 €</b>
<b>SZW investiv</b>	<b>4.000 €</b>	<b>3.513 €</b>	<b>4.184 €</b>	<b>4.708 €</b>	<b>ISP 3.300 €</b>
Kreisumlage	104.500 €	108.415 €	97.134 €	107.242 €	100.709 €
Amtsumlage	39.000 €	38.306 €	32.547 €	30.408 €	43.857 €
Betreuungskosten insgesamt:	73.200 €	63.514 €	66.645 €	67.064 €	71.145
Kita, Hort, Tagesmütter, Schullastenausgleich					

### **Amtsangehörige Gemeinden:**

Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf, Selmsdorf, Stadt Dassow, Stadt Schönberg

### **Bankverbindungen:**

Sparkasse Mecklenburg- Nordwest  
BLZ 140 510 00  
Kto.- Nr.: 1 000 038 196

Deutsche Kreditbank Schwerin  
BLZ 120 300 00  
Kto.- Nr.: 100 578

## **Schlussbericht**

Da die Eröffnungsbilanz zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanes 2013 noch nicht fertiggestellt wurde, kann noch keine Aussage zum aktuellen Stand des Eigenkapitals getroffen werden. Das Eigenkapital ergibt sich aus der Differenz zwischen Aktiva und der Summe aus Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite der Bilanz. Nicht abgedeckte Fehlbeträge der Ergebnisrechnung führen zu einer Minderung des Eigenkapitals.

Ein Konsolidierungszeitraum, innerhalb dessen die Gemeinde aus eigener Kraft und finanziellen Mittel einen Haushaltsausgleich und eine geordnete Haushaltswirtschaft auf Dauer sicherstellen kann, ist aufgrund im Bereich der mittelfristigen Finanzplanung nicht vorhersehbar.

Lockwisch, den 20.03.2013

Bürgermeister

---

**Amtsangehörige Gemeinden:**

Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf, Selmsdorf, Stadt Dassow, Stadt Schönberg

**Bankverbindungen:**

Sparkasse Mecklenburg- Nordwest  
BLZ 140 510 00  
Kto.- Nr.: 1 000 038 196

Deutsche Kreditbank Schwerin  
BLZ 120 300 00  
Kto.- Nr.: 100 578